

Schwimmen, Wasserspringen

Beitrag von „Threadstarter“ vom 29. Juli 2009, 09:46

Zitat

Biedermann schlägt Phelps mit Weltrekord

Der erfolgreichste Schwimmer aller Zeiten hat nach fünf Jahren sein erstes Finale verloren: Paul Biedermann bezwang in Rom den amerikanischen Superstar Michael Phelps und ist Weltmeister über 200 Meter Freistil. In einem atemberaubenden Finale schwamm der Hallenser dazu noch einen Weltrekord.

Michael Phelps ging mit gesenktem Kopf zum Startblock, als wartete das Schafott, als ahnte er, dass ihm eine sportliche Hinrichtung bevorstehen würde. Noch nie war der 14-malige Olympiasieger in den vergangenen fünf Jahren auf der 200-Meter-Freistil-Strecke geschlagen worden. Dann tauchte bei dieser WM dieser leicht blässliche Mann aus Halle an der Saale auf und fügte ihm die vielleicht herbste Niederlage seiner grandiosen Karriere zu. Den Phelps verlor nicht nur ein großes Finale, in dem er nie eine Chance besaß gegen Paul Biedermann, Phelps verlor auch seinen Weltrekord. Biedermann verbesserte die Marke des 24 Jahre alten Amerikaners um fast eine Sekunde auf 1:42,00 Minuten. „Das ist das Größte. Ein Traum ist wahr geworden“, jubelte Biedermann nach dem Triumph im Kräftemessen und Franziska van Almsick gluckste: „Paul ist mit Sicherheit der neue Star. So klar hätte ich das nicht erwartet. Mir fehlen die Worte.“

Weiterlesen: <http://www.welt.de/sport/artic...helps-mit-Weltrekord.html>